

# Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Translationswissenschaft mit den Schwerpunkten Terminologie und Englisch; Verlängerung der Ausschreibungsfrist

Die Ausschreibungsfrist der im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 7. Juli 2010, 47. Stück, Nr. 373 kundgemachten Ausschreibung wird hiermit verlängert:

Am Institut für Translationswissenschaft der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

## **UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR TRANSLATIONSWISSENSCHAFT MIT DEN SCHWERPUNKTEN TERMINOLOGIE UND ENGLISCH**

in Form eines unbefristeten privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen.

### **AUFGABEN**

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll das Fach Translationswissenschaft in seiner gesamten Breite in Forschung und Lehre vertreten, wobei der Arbeitsschwerpunkt im Bereich der theoretischen Terminologiewissenschaft liegt.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber hat in der Lehre auch einführende Lehrveranstaltungen abzuhalten und die Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen zu übernehmen.

Zu den Aufgaben gehört ferner die Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung.

### **ANSTELLUNGSVORAUSSETZUNGEN**

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Venia docendi/Habilitation) oder gleichzuhaltende Eignung;
- c) facheinschlägige Publikationen: Monographien und Beiträge in international anerkannten Fachzeitschriften;
- d) praktische Erfahrungen in mehrsprachiger Fachlexikographie und im Umgang mit Terminologie-Datenbanken;
- e) inner- oder außeruniversitäre Berufserfahrung von Vorteil;
- f) Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung;
- g) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich Translationswissenschaft;
- h) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- i) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- j) Führungs- und Sozialkompetenz;
- k) Beherrschung der deutschen Sprache;
- l) Die Hauptarbeitssprache ist Englisch; der professionelle Umgang mit mindestens einer weiteren am Institut vertretenen Fremdsprache wird vorausgesetzt.

Bewerbungen sind bis spätestens

**15. Dezember 2010**

an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Innrain 52f, A-6020 Innsbruck (fss-innrain52f@uibk.ac.at) zu richten.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen. Die Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

[http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen\\_habilitationen/berufungen\\_index.html](http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/innrain52f/berufungen_habilitationen/berufungen_index.html)

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r